

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die DSH geht wieder einmal ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Mit dieser Ausgabe des DSH-Rundbriefs möchten wir das Jahr beenden und Ihnen wieder Informationen aus der DSH-Koordinierungsstelle zukommen lassen.

Erhebung der DSH-Zahlen des Jahres 2019

Die Auswertung der diesjährigen Erhebung ergab, dass im Jahr 2019 wie auch im Vorjahr an 80 registrierten DSH-Standorten Prüfungen mit rund 24.241 Teilnehmenden (einschließlich Fern-DSH) durchgeführt wurden. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Abnahme um 789 Teilnehmende zu verzeichnen. Sechs Standorte führten Fern-DSH-Prüfungen an insgesamt neun kooperierenden Hochschulen im Ausland durch. Am größten DSH-Standort legten insgesamt 2.476 Teilnehmende eine Prüfung ab, am kleinsten Standort zwei. Die Anzahl der durchgeführten Prüfungstermine variierte auch im Jahr 2019 wieder stark. Am Standort mit den wenigsten DSH-Terminen wurde einmal geprüft, während am Standort mit den meisten Terminen 10 Prüfungen stattfanden.

Die Abfrage nach den erreichten DSH-Stufen aller anwesenden Prüflinge ergab folgendes Bild (Angaben gerundet):

DSH-3: 5,5 %	DSH-2: 32,8 %	DSH-1: 20,8 %	DSH-0: 41,0 %
---------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Bitte beachten Sie wie jedes Jahr den Hinweis, dass diese Bestehensquoten von einer Vielzahl von Faktoren abhängen und es daher keinen Normwert im eigentlichen Sinne gibt. Sie können dennoch zur Orientierung bei der Einschätzung der eigenen Ergebnisse herangezogen werden. Insgesamt fällt auf, dass die Durchschnittswerte der letzten Jahre annähernd konstant sind. Sollten bei einem Standortwiederholte klare Abweichungen von diesen Werten in dieselbe Richtung auftreten, sollten diese erklärbar sein bzw. zu einer Überprüfung der Bewertung führen.

Re-Registrierungen und Anpassung der lokalen Prüfungsordnungen an die novellierte DSH-MPO und RO-DT

Seit zwei Jahren laufen bereits die ersten DSH-Re-Registrierungsprozesse, wobei der größte Teil davon auf dieses Jahr entfiel. Die Organisation und Durchführung der Re-Registrierungen in Coronazeiten gestaltete sich sowohl für die Standorte als auch für die DSH-Koordinierungsstelle und die ehrenamtlichen Gutachter*innen des FaDaF schwieriger als gewohnt, dennoch konnte zumindest ein Teil der Re-Registrierungen abgeschlossen und die anderen auf den Weg gebracht werden. Alle Standorte, deren anstehende Re-Registrierungen noch nicht abgeschlossen werden konnten, wurden bis 30.06.2021

verlängert. Der 30.06.2021 ist zudem auch die Frist, zu der alle Standorte ihre an die im Oktober 2019 novellierte MPO angepassten Prüfungsordnungen veröffentlicht und in der Praxis umgesetzt haben sollten. Hieran möchten wir Sie gerne noch einmal erinnern.

Zusätzlich wurde im Oktober dieses Jahres auch die von KMK und HRK überarbeitete RO-DT veröffentlicht. Darüber und über die sich daraus ergebenden kleinen redaktionellen Änderungen in den lokalen Prüfungsordnungen haben wir Sie in einem gesonderten Schreiben informiert. Sie finden dies auch noch einmal auf der DSH-Seite der FaDaF-Homepage.

DSH-Qualitätszirkel

Der Qualitätszirkel arbeitet derzeit weiterhin an der Erstellung des angekündigten DSH-Beispiel-Prüfungssatzes und an der Überarbeitung des DSH-Handbuchs. Parallel dazu sind die Gutachter*innen des Qualitätszirkels derzeit intensiv mit der Begutachtung von DSH-Prüfungssätzen beschäftigt, die im Rahmen der zahlreichen Re-Registrierungen von den Standorten eingereicht wurden.

Auswirkungen der Corona-Pandemie

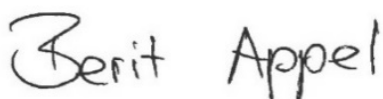
Im Juli haben wir eine Umfrage zur Situation der DSH-Standorte während der Corona-Pandemie durchgeführt, an der 46 Standorte teilgenommen haben. Es hat sich gezeigt, dass im Sommersemester 2020 an 46% der teilgenommenen Standorte mindestens eine DSH-Prüfung ausfiel und die Teilnehmendenzahlen im Durchschnitt um 43% zurückgingen. Es wurde zum Zeitpunkt der Teilnahme (Ende SS 20) zwar von den meisten Standorten davon ausgegangen, dass keine Prüfungen im Wintersemester ausfallen werden, es wurde jedoch mit einem Rückgang der Teilnehmenden von 44% für das Wintersemester gerechnet.

Bitte leiten Sie diesen Rundbrief wie immer an alle Personen, die an Ihrem Standort mit der DSH beschäftigt sind, weiter. Wenn Sie ein Telefonat wünschen, bitten wir Sie, uns zunächst eine E-Mail mit Ihrem Anliegen und einer Telefonnummer, unter der Sie erreichbar sind, zukommen zu lassen, da wir weiterhin vorwiegend im Homeoffice tätig sind. Wir rufen Sie dann gerne zurück. Bitte beachten Sie zudem, dass die Koordinierungsstelle von 23.12.2020 bis 08.01.2021 nicht besetzt sein wird. Ab 11.01.2021 sind wir gerne wieder für Sie da.

Abschließend möchten wir uns bei Ihnen, den Ansprechpartner*innen der DSH-Standorte sowie den Mitgliedern des DSH-Komitees und des Qualitätszirkels ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit, Ihre Flexibilität und Ihren Einsatz in diesem besonderen Jahr bedanken! Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das Jahr 2021. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

A handwritten signature in black ink that reads 'Berit Appel'.

Berit Appel

A handwritten signature in black ink that reads 'Sonja Domes'.

Sonja Domes